

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Frank Potempa 563 4893 563 8441 frank.potempa@stadt.wuppertal.de
	Datum:	03.05.2002
	Drucks.-Nr.:	VO/0202/02 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
04.06.2002	Bezirksvertretung Ronsdorf	Kenntnisnahme
11.06.2002	Verkehrsausschuss	Kenntnisnahme
Rückbau der DB-Brücke Großhülsberg (zu VO/0112/02)		

Grund der Vorlage

Stellungnahme der Verwaltung zu dem Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.02

Beschlussvorschlag

Die Stellungnahme der Verwaltung wird als Entscheidungshilfe zur Drucksache VO/0112/02 zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden entfällt

Unterschrift

Uebrick

Potempa

Begründung

Der Verkehrsausschuss hat die Beratung und die Beschlussfassung in der Sitzung am 23.04.02 vertagt und die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob auf den evtl. verbleibenden und zu nutzenden Fundamenten eine kostengünstige Fußgängerüberquerung errichtet werden könne.

Nach erneuter Prüfung vorliegender Gutachten, Rücksprache mit der DB AG, der inzwischen auch eine Sonderbegutachtung neueren Datums vorliegt, und eigener Überzeugung vor Ort ist festzustellen, dass die Schäden an den Widerlagern die Stand- und Verkehrssicherheit des Bauwerkes in dem Maße stark gefährden, so dass ein kurzfristiger vollständiger Abbruch geboten ist.

Eine Instandsetzung des Bauwerkes bzw. eine weitere Nutzung der Widerlager für eine kostengünstige neue Fußgängerüberquerung ist entgegen der ursprünglichen Einschätzung nicht mehr möglich.

Die Aufrechterhaltung der vorhandenen Wegebeziehung kann somit nur durch den kompletten Neubau einer entsprechenden Brücke sichergestellt werden. Hierfür stehen z.Z. keine Haushaltsmittel zur Verfügung.